

## Handwerk aus dem Kammerbezirk Dresden zeigt Vielfalt und Innovationen auf der IHM

### Vom individuellen Hörschmuck und der Goldschmiedekunst über Bildhauerei in 3D bis hin zum Multifunktionsrasenmäher

Es gibt kaum einen Wunsch, der sich mit Hilfe des richtigen Handwerkers nicht erfüllen lässt. Dies zeigen exemplarisch fünf Handwerksbetriebe aus dem Kammerbezirk Dresden vom 11. bis 17. März auf der diesjährigen Internationalen Handwerksmesse 2015 in München.

12. März 2015

Der Hörschmuck des **Hörgeräte-Studios Riedel GmbH in Dresden** lässt das ungeliebte Hörgerät in stilvollen, individuell angefertigten Ohrclips verschwinden. Zu sehen ist der Kommunikationsschmuck der beiden Hörgeräteakustikermeister Kerime und Bertram Riedel in Halle C2 am Stand 103 auf der Sonderschau „Land des Handwerks“, die außergewöhnliche Betriebe aus ganz Deutschland präsentiert. „Wir sind das erste Jahr mit unserem Produkt ‚EORA-Hörschmuck‘ auf der IHM und freuen uns sehr über die Möglichkeit, dieses auch überregional präsentieren zu können. Wir zeigen echtes sächsisches Handwerk, von der Entwicklung bis zur Produktion“, sagt Geschäftsführer Bertram Riedel. [www.hgstudio-dresden.de](http://www.hgstudio-dresden.de)

Pressestelle:  
Sabrina Ortmann

Handwerkskammer Dresden  
Am Lagerplatz 8  
01099 Dresden

Telefon: 0351 4640-406  
Telefax: 0351 4640-34406  
[sabrina.ortmann@hwk-dresden.de](mailto:sabrina.ortmann@hwk-dresden.de)  
[www.hwk-dresden.de](http://www.hwk-dresden.de)

Am Stand 337 zeigt die **Großenhainer Multikon GmbH** in Halle B4 ihre Produktinnovation: ein Multifunktionsgerät, das nicht nur den Rasen mäht, sondern auch Schnee räumt, kehrt und Strom generiert. Der „Multikon“ wird stetig weiter entwickelt und hat bereits mehrere Preise erhalten: Im Juni letzten Jahres den PlusX Award – den weltgrößten Technologie-Innovationspreis, den Bayerischen Staatspreis 2014 auf der Internationalen Handwerksmesse in München und den Sonderpreis der sächsischen Handwerkskammern beim Sächsischen Innovationspreis 2013. Die Multikon GmbH ruht sich auf ihrem Erfolg nicht aus, sondern entwickelt das Produkt stetig weiter: „Die IHM war 2014 ein voller Erfolg für uns – wir haben unseren Kundenkreis erweitert und direkt vom Stand verkauft. In diesem Jahr zeigen wir unter anderem unseren Prototypen des Multikon, der auch Menschen im Rollstuhl die Nutzung ermöglicht“, so Tim Körbach, Leiter Technik und Service bei Multikon. [www.multikon-tools.de](http://www.multikon-tools.de)

Kunstgüsse aus Bronze, Messing, Aluminium oder Kunststoff fertigt die **Kunstgießerei Gebrüder Ihle aus Dresden**. Auch dieses sehr alte Handwerk geht mit der Zeit und bietet Unterstützung im digitalen Modellbau genauso wie 3D Druck. Geschäftsführer Thomas Ihle: „Das Revolutionäre an unserer rechnergestützten Technologie ist die reproduktive Abbildungsfähigkeit. Das heißt, man kann jetzt mit dem Rechner Figuren drucken. Druckerbesitzer können jetzt selber ihr Objekt entwerfen und wir setzen es in Bronze um.“ Die Kunstgießerei Gebrüder Ihle ist auf der IHM am Stand 578 des Bundeswirtschaftsministeriums in Halle C2 zu finden. [www.bildguss.de](http://www.bildguss.de)

Dank des Online-Shops der **Goldschmiede Carl Schelle aus Radeberg** können sich Schmuckliebhaber weltweit per Mausclick Ringe, Armreifen oder Anhänger wie etwa einen Radeberger Talisman bestellen. Die Goldschmiede zeigt ausgewählte Schmuckstücke auf der Sonderschaufläche „Gestalter im Handwerk“ in Halle B1 am Stand 717/6. „Ich präsentiere unsere hauseigenen Kollektionen und mein eigenes Label ‚Chellerie‘, das ich nach Abschluss meiner Gestalter-Ausbildung in der Handwerkskammer Dresden gegründet habe. Für mich ist die Resonanz der Messebesucher besonders spannend“, sagt Gold- und Silberschmiedemeisterin Anna-Maria Schelle. [www.goldschmiedeschelle.de](http://www.goldschmiedeschelle.de). Außerdem als sächsischer „Gestalter im Handwerk“ mit dabei: Die **Tischlerei Olaf Horlbeck** aus Steinberg-Wildenaу mit dem Kinderzimmerschrank „Fred“. [www.horlbeck-tischlerei.de](http://www.horlbeck-tischlerei.de)

### **Die Internationale Handwerksmesse 2015**

Neuheiten und Innovationen, Meisterleistungen und herausragende Fertigkeiten, Beratung und Information, Leistungsschau und Interaktion: Die Internationale Handwerksmesse ist der wichtigste Termin für das Handwerk in Deutschland. Für Besucher ist sie die ideale Gelegenheit, handwerkliche Spitzenleistungen zu erleben und über vielfältige Angebote zu informieren. Rund 1.000 Aussteller aus 35 Ländern präsentieren auf dem Messegelände München ihre Leistungen und Lösungen. „Die Menschen schätzen das Handwerk und das, wofür es steht: besondere Qualität, echte Maßarbeit und die Leidenschaft für den Beruf“, so Messechef Dieter Dohr. Unternehmen aus mehr als 60 Gewerken sind in den Hallen zu finden, vom Schreiner bis zum Dachdecker, vom Ofenbauer bis zum SHK-Handwerker, vom Goldschmied bis zum Maßschneider.

Die Internationale Handwerksmesse findet vom 11. bis 17. März 2015 auf dem Messegelände in München statt. Geöffnet ist sie täglich von 9.30 bis 18 Uhr. Weitere Informationen unter [www.ihm.de](http://www.ihm.de)